MOTORGRADER SERIE-C
836C I 836C AWD I 856C I 856C AWD

CASE
CONSTRUCTION

WEGWEISEND

www.casece.com
EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

IMMER DIE NUMMER 1
EINE FRAGE DER TRADITION

EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

1842 *Case wird gegründet.*
1867 *Gründung der Eisenwerke Gebrüder Frisch KG.*
1926 *Herstellung von Straßenbaumaschinen.*
1934 *präsentiert Frisch mit seinem ersten Gradermodell auch den ersten Motorgrader in Europa.*
1936 *errichtet Frisch sein Werk für Straßenbaumaschinen in Kissing.*
1967 *Erste automatischen Scharsteuerung auf der Grundlage eines Ultraschall-Systems.*
1970 *Vorstellung des Knickrahmens.*
1972 *Einführung des Allradantriebs.*
1977 *Die Firma Frisch wird von Faun übernommen.*
1982 *Vorstellung des gekapselten Rollendrehkranzes.*
1986 *Die Faun Graderfertigung wird von Orenstein & Koppel (O&K) übernommen.*
1996 *Einführung der Load-Sensing Hydraulik und Verlegung der Graderproduktion nach Berlin.*
2000 *Einführung der neuen, abgeschrägten Motorhaube mit optimaler Sicht nach hinten.*
2005 *Einführung von FPT Motoren und 6-Zylinder-Antrieben auf 13-Tonnen-Gradern.*
2010 *Vorstellung der neuen Rundumsicht-Kabinen.*
2013 *Einführung der Niedrigfahrkabine.*
2015 *Die ersten Case Grader auf dem Europäischen Markt.*

KRAFT
DIE ERDE ZU BEWEGEN

NIEDRIGE EMISSIONEN

Tier 4 Final

Das patentierte Hi-eSCR System von FPT ist der Schlüssel zu Leistung und Erfolg. Case Grader sind die einzigen im Wettbewerb, die die restriktiven Vorgaben der Abgasnorm Tier4 final mit einer „SCR-Only“ Lösung erreichen. Keiner der anderen Hersteller kann eine derartig intelligente und kosteneffiziente Lösung anbieten. Dafür sind einige Besonderheiten verantwortlich:

- Kein Dieselpartikelfilter, kein teurer Filtertausch
- Keine Abgasrückführung ermöglicht den Einsatz preiswerter Motoröle und sehr lange Ölwechselintervalle
- Optimale Verbrennung mit hoher Temperatur und geringem Dieselverbrauch
- Keine DPF Regeneration während des Einsatzes bedeutet keine Verschwendung von Kraftstoff
- Keine zweistufige Nachbehandlung mit DPF und SCR
- Kompaktes Motordesign dank der geringen Abmessungen des SCR Systems
- Geringere Anforderungen an das Kühlsystem und kleinere Kühler reduzieren den Kraftstoffverbrauch senken Lärmemmisionen und vermindern den Schmutzeintrag.

DUALPOWER MOTOREN

Mehr Produktivität bei hoher Geschwindigkeit

Der Motor wurde speziell für den Einsatz mit Gradern entwickelt, die ein schnelles Ansprechverhalten benötigen, um eine möglichst hohe Produktivität zu erzielen. Die Dual-Power Funktion stellt bei Arbeiten mit hoher Geschwindigkeit dank einer besonders flachen Drehzahlkurve ab dem 4. Gang noch mehr Leistung zur Verfügung.

SICHERE UND EINFACHE WARTUNG

Völlig problemlos

Die tägliche Durchsicht war noch nie so unproblematisch: alle wichtigen Wartungspunkte auf der linken Maschinenseite sind vom Boden aus bequem erreichbar. Die beiden Schutzbleche an der Tandemachse bieten einen sicheren und funktionellen Zugang für regelmäßige Wartungsarbeiten wie Öl nachfüllen oder den Austausch der Luftfilter.
Das kompakte System zur Abgasnachbehandlung verbessert die Zugänglichkeit zum Motorraum: Eventuell notwendige Reparaturen sind dadurch schneller und kostengünstiger erledigt.

MOTORGRADER
C-SERIE

ERGOPOWER-GETRIEBE MIT DREHZAHLWANDLER

Ruckfreie Gangwechsel

Die automatische Schaltung entlastet den Fahrer bei der Arbeit und optimiert gleichzeitig die Leistung der Maschine, da der Motor immer im optimalen Drehzahlbereich betrieben wird. In Kombination mit dem Drehmomentwandler sorgt diese Funktion dafür, dass der Antrieb nie einen Zustand erreicht, an dem er normalerweise abgewürgt würde. Dies ist ein wesentlicher Unterschied zu den meisten Gradern im Wettbewerb.
Automatische Differentialsperre: Das automatische No-Spin-Differential leitet ohne Verzögerung das Drehmoment von einem durchdrehenden Rad auf ein Rad mit besserer Traktion. Das System benötigt dabei keinerlei Eingriffe von außen und erlaubt dem Fahrer, sich ganz auf die Scharsteuerung zu konzentrieren.

ALLRADANTRIEB (AWD) MIT KRIECHGANG

Präzision bei jeder Geschwindigkeit

Kriechgang für die Allrad-Modelle: Der Kriechgang bietet zusätzliche Funktionalität, da die Vorwärtsgeschwindigkeit unabhängig von der Drehzahl des Motors gesteuert wird. So kann der Grader effizient für den Einsatz mit Verdichterplatten verwendet werden und zusätzliche Funktionen beim Straßen- und Wegebau übernehmen. Unabhängig von der Antriebsversion 6x4 oder 6x6, kann der 836C außerdem mit 24-Zoll-Reifen ausgerüstet werden: Eine ideale Lösung für verschiedenste Einsätze in schwerem Gelände und bei Anwendungen, bei denen starke Stöße vermieden werden sollen.

REVOLUTIONÄRE TECHNIK

GEKAPSELTER ROLLENDREHKRANZ

Besonders präzise und verschleißfest

Die robuste Konstruktion der Schar bietet eine optimale Kontrolle: ein sehr geringer Reibungswiederstand während der Arbeit und eine spielfreie, schnelle Schnittwinkelverstellung bieten eine äußerst weiche und präzise Scharführung. Der Drehkranz ist rollengelagert und wird von einem innenliegenden Getriebe bewegt, das völlig spielfrei und nahezu ohne Verschleiß arbeitet.
Die Konstruktion hält auch hoher mechanischer Belastung stand.
Das exklusive Design der Schar reduziert durch weniger Abschmierpunkte deutlich den Aufwand für die tägliche Wartung.
Der Rollendrehkranz enthält keine Verschleißteile, was die Betriebskosten drastisch reduziert.

A-FÖRMIGER RAHMEN

Hochbelastbare Struktur

Der Schwenksattel besitzt 5 verschiedene Positionen, die Verriegelung erfolgt mittels hydraulischer Bolzensicherung. Die spezielleSchargeometrie erlaubt es dem Fahrer, die Schar auf beiden Seiten ohne die Gefahr einer Zylinderbeschädigung über 90° zu schwenken.

PERFEKTES SCHAR-DESIGN

Hervorragendes Materialabrollverhalten

Der besondere Querschnitt der Schar mit ihrem ‚Endlosradius' reduziert den benötigten Schub und sorgt beim Anlegen eines Feinplanums für eine bessere Materialdurchmischung.

BESONDERE PRÄZISION

LOAD-SENSING HYDRAULIKSYSTEM

Alles im Griff

Die neuen Case Grader verfügen über einen Hydraulikkreislauf mit der höchsten Präzision im gesamten Markt. Die äußerst sensibel ansprechende und präzise Steuerung der Load Sensing Hydraulik garantiert extrem leichtgängige und weiche Funktionen.
Die Axialkolbenpumpe liefert immer genau die Menge Öl, die gerade benötigt wird und vermeidet so jede Energieverschwendung.
Die Steuerventile verfügen über einen Druckausgleich, der ein paralleles Anheben und Absenken der Schar erlaubt. Ein spezieller Schalter am Boden der Kabine erlaubt es dem Fahrer, mit einem kurzen Druck für eine schnellere Reaktion des Systems die maximale Hydraulikleistung unabhängig von der Motordrehzahl abzurufen. (Full Flow Modus).

DIREKT ANSPRECHENDE BEDIENHEBEL

Spielfreie Bedienhebel für optimale Produktivität

Der exklusive Steuerblock, der über die Bedienhebel direkt angesteuert wird, garantiert einen spielfreien Betrieb über die gesamte Lebensdauer der Maschine. Der Fahrer erhält dadurch immer ein direktes Feedback des Hydrauliksystems und kann so erheblich präziser arbeiten. Die automatische Schwimmstellung, die als Option erhältlich ist, lässt den Ölstrom in den Zylindern frei fließen und lässt so die Schar automatisch der Kontur des Bodens folgen. Das exklusive Hydrauliksystem besteht aus zertifizierten, hochwertigen Komponenten und wurde mit dem Ziel entwickelt, höchste Leistung bei optimaler Kraftstoffverwertung, höchster Zuverlässigkeit und optimaler Kontrollierbarkeit zu liefern.

SCHARSTEUERUNG
EINBAUVORBEREITUNG

SCHARSTEUERUNG MIT ANSCHLUSS FÜR FREMDSYSTEME

Massgeschneiderte Flexibilität

Case Grader der Serie 800 können ab Werk mit Anschlüssen für die gängigsten Steuersysteme ausgerüstet werden.
Das Gerät wird mit allen notwendigen Sensoren, Kabeln und Steckern an den Kunden ausgeliefert. Eine regelrechte „Plug and Play“ Lösung: Der Kunde muss lediglich die Antenne und den Monitor in der Kabine anschließen und die Scharsteuerung ist betriebsbereit. Das Case System ist mit verschiedenen Typen von Scharsteuerungen kompatibel:
Ultraschall, Laser, GPS oder Universal Total Station. Die automatische Scharsteuerung ermöglicht auch weniger erfahrenen Maschinenführern mit dem Case Grader präzise Arbeitsleistungen zu erzielen. Das bedeutet im Ergebnis weniger Arbeitsgänge und immer die Richtige Menge an Material, die bewegt wird. Die Effektivität der Maschine wird dadurch deutlich verbessert und die Betriebskosten gesenkt. Mit der Case Scharsteuerung können sogar Scharsteuerungen verwendet werden, die bereits auf anderen Baumaschinen im Fuhrpark verwendet werden, um so eine schnellere Amortisation zu erreichen. Die werkseitige Montage der Hauptkomponenten bietet fachgerechte Installation nach Herstellervorgaben.
Dieser hohe Standard kann durch eine nachträgliche Umrüstung kaum erreicht werden.

DER KOMFORT ZÄHLT

AUF DEM HINTERRAHMEN MONTIERTE KABINE

Immer in Arbeitsrichtung

Die auf dem Hinterrahmen montierte ROPS/FOPS Kabine bietet einige Vorteile in Bezug auf Komfort und Bequemlichkeit.

- Der Fahrer weiß immer, mit welchem Knickwinkel er arbeitet.
- Die nach hinten verlagerte Position der Kabine bietet eine bessere Sicht auf die Schar.
- Das Gewicht der Kabine auf dem hinteren Rahmen verbessert die Traktion.
- Der geheizte Standard-Fahrersitz mit Luftfederung schont den Fahrer

Die weit nach unten gezogenen Glasflächen bieten einen unverstellten Blick auf den gesamten Arbeitsbereich.
Selbst wenn der Fahrer im Sitzen arbeitet, hat er die Schar auch bei maximalen Neigungswinkeln voll im Blick.
Auch die Sicherheit wurde verbessert:

- Die neue Rückfahrkamera bietet hervorragende Sicht auf den rückwertigen Arbeitsbereich und zusätzlichen Komfort. Der Fahrer muss sich beim Reversieren nicht mehr umdrehen.
- Jedes Hindernis kann mit einem schnellen Blick auf den 7-Zoll-Monitor identifiziert werden.

NIEDRIGFAHRKABINE

Hoher Komfort niedriege Transporthöhe

Case bietet für seine Grader eine Niedrigfahrkabine an.
Bei dieser Kabine reduziert sich die Gesamthöhe um 180 mm und der Transport der Maschine vereinfacht sich dadurch ganz wesentlich.
Die Kabine selbst bietet dabei den höchsten Komfort und die beste Rundumsicht im gesamten Wettbewerb.

VIELSEITIGKEIT
MACHT DEN UNTERSCHIED

HOHE VIELSEITIGKEIT

Werkzeuge für jeden Einsatz

Case Grader können mit eine breiten Auswahl an Anbauwerkzeugen ausgerüstet werden, die einen Einsatz in unterschiedlichsten Anwendungsbereichen möglich machen.

- 3 verschiedenen Scharbreiten für jedes Modell für eine einfache Anpassung der Schubkraft an unterschiedliche Materialien und Einsatzbedingungen.
- Verschiedene Scharverlängerungen für eine bessere seitliche Materialführung beim Anlegen eines Feinplanums
- Überlastkupplung, um Schar und Rahmen vor unerwarteten Kollisionen zu schützen, empfohlen für den Einsatz im Forstwegebau
- Scharaufreisser für eine einfache Aufbereitung leichter Böden in einem Durchgang
- Heckaufreisser mit 3 oder 5 Reißzähnen für Bearbeitung schwerer Böden
- Frontschild für schnelle Planiereinsätze und erhöhte Produktivität im Zusammenspiel mit der Mittel-Schar bei höchster Motorleistung
- Front-Zusatzgegengewicht für bessere Gewichtsverteilung und höhere Traktion
- Kriechgang mit individuell einstellbarer Ölfördermenge. Ideal für den Betrieb von Anbauverdichtern.
- Betankungspumpe: Einfachere Tankstopps in jedem Gelände
- Zusatzscheinwerfer:
  - am hinteren Gegengewicht
  - am unteren Teil der Kabine, für bessere Ausleuchtung der Schar

DER MARKTFÜHRER
AUS GUTEM GRUND

LOAD-SENSING HYDRAULIKSYSTEM
- Optimale Verteilung des Ölstroms für alle Einsatzbedingungen und simultane Bewegungen der Schar.

HOHE VIELSEITIGKEIT
- Ein breites Angebot verschiedenster Ausrüstungsoptionen bietet jedem Kunden die Möglichkeit, einen maßgeschneiderten Grader für die anspruchsvollsten Einsätze zusammenzustellen.

SICHERE UND EINFACHE WARTUNG
- Die hohe Wartungsfreundlichkeit ist typisch für Case. Alle wichtigen Wartungsarbeiten können einfach und sicher von den beiden Tandem-Schutzblechen ausgeführt werden. Alle Servicepunkte sind bequem zusammengefasst und einfach erreichbar positioniert.

A-FÖRMIGER RAHMEN
- Eine optimierte Lastverteilung unter allen Einsatzbedingungen garantiert eine lange Lebensdauer.

SCHARSTEUERUNG MIT ANSCHLUSS FÜR FREMDSYSTEME
- Kontrolsystem mit Plug- and Play Verbindung für die führenden Steuersystemen.

PERFEKTES SCHAR-DESIGN
- Weniger Kraftaufwand und optimierter Materialabrolleffekt.

GEKAPSELTER ROLLENDREHKRANZ
- Wartungsfreie Technik und spielend einfache Schardrehungen.

NIEDRIGFAHRKABINE

- Minus 180 mm Transporthöhe für den einfachen Transport auf dem Tieflader mit einer Gesamthöhe von unter 4 m.

AUF DEM HINTERRAHMEN MONTIERTE KABINE

- Die Klassenbeste Kontrollierbarkeit und höchster Komfort. Der Fahrer schaut immer in die Arbeitsrichtung.

DIREKT ANSPRECHENDE BEDIENHEBEL

- Bessere Scharkontrolle über die gesamte Lebensdauer, kein freies Spiel zwischen Bedienhebel und Hauptsteuerventil.

NIEDRIGE EMISSIONEN

- Die Case exklusive „HieSCR“ Technologie, bei der für die Nachbehandlung der Abgase ausschließlich AdBlue verwendet wird, reduziert den Kraftstoff verbrauch drastisch und senkt die Wartungskosten für das Abgasbehandlungssystem ure.

DUALPOWER MOTOREN

- Höhere Leistung bei schneller Fahrt (4.Gang) erhöht die Produktivität.

ERGOPOWER-GETRIEBE MIT DREHZAHLWANDLER

- Weiche Gangwechsel für perfekte Kontrollierbarkeit und Automatik-Modus für stressfreien Betrieb.

ALLRADANTRIEB (AWD) MIT KRIECHGANG

- Volle Traktion bei allen Bodenbedingungen und optimiertes Drehmoment je nach Bedarf.

TELEMATIKSYSTEM

CASE® CONSTRUCTION | SiteWatch™

UND SO FUNKTIONIERT'S

Beim Fleet Connect-Telematiksystem von Case wird in jede Maschine ein Hochleistungsmodem eingebaut, das die Maschinendaten mit den entsprechenden GPS Satellitendaten verknüpft. Diese Daten werden anschließend per Mobilfunk an das Case-Telematik-Webportal übermittelt.

SiteWatch: Nutzen Sie alle Vorteile einer zentralen Fuhrparkkontrolle

Optimierung der Verfügbarkeit

- Mit SiteWatch können Sie Reserveeinheiten und nicht ausgelastete Maschinen an allen Standorten identifizieren.
- Sie können Einheiten an die Einsatzorte mit dem höchsten Bedarf umdisponieren.
- Die Vorausplanung der Wartung wird einfacher, da die aktuellen Betriebsstunden stets abrufbar sind.
- Nutzen Sie die Vorteile von SiteWatch für alle Maschinen im Bestand: SiteWatch kann auch in Maschinen anderer Hersteller installiert werden.

Senkung der Betriebskosten

- Mit der Möglichkeit, den Kraftstoffverbrauch verschiedener Maschinentypen zu vergleichen, sind Sie in der Lage, immer die passende Maschine einzusetzen.
- Mit geplanten und gruppierten Wartungseinsätzen sparen Sie Zeit und Transportkosten.
- Optimierte Verfügbarkeit und sinkende Wartungskosten: Durch das Wartungsmanagement werden Sie beispielsweise informiert, wenn der Motor einen neuen Kraftstofffilter braucht und vermeiden so ungeplante Ausfälle.
- Sie können die Leistung Ihrer Maschinen an verschiedenen Einsatzorten vergleichen.
- Ihre Maschinen laufen ausschließlich während der geplanten Arbeitszeit. Sie können die Maschinen so programmieren, dass nachts oder am Wochenende eingeschaltete Maschinen gemeldet werden.

Erhöhte Sicherheit

- Diebstahlschutz mit Hilfe des Geoortungssystems.
- Mit Hilfe der Geofencing-Funktion können Sie Ihre Maschinen "virtuell einzäunen", egal wo diese sich gerade befinden.
- Im Alarmfall werden Sie per E-Mail benachrichtigt.
- Ein Erschütterungssensor meldet unbefugte Benutzung bereits bevor eine Maschine unbefugt gestartet wird.

MOTORGRADER
C-SERIE

TECHNISCHE DATEN 836C - 836C AWD

TIER 4 FINAL MOTOR MIT „HI-ESCR“ TECHNIK

Max. Motorleistung (ISO 14396/ECE R120)
1. bis 3. Gang _____ 102 kW/138 PS
4. bis 6. Gang _____ 115 kW/156 PS
Nennleistung _____ 2100 U/min
Hersteller & Typ _____ FPT NEF 6 Zylinder CR TAA 4V
Abgas-Nachbehandlung _____ SCR only
Donaldson Luftfilter mit Ejector _____ Standard
Bauart _____ Dual Power Common-Rail-Diesel, mit Turbolader und Zwischenkühler
Hubraum _____ 6,7 l
Anzahl Zylinder _____ 6
Bohrung & Hub _____ 104x132 mm
Max. Drehmoment bei 1400 U/min _____ 725 Nm
Versetzt platziertes Ölfilter für einfachen Austausch
Kaltstartvorrichtung bis -25°C als Standard
Der Motor entspricht den Vorgaben der Norm 97/68/EC Tier 4 final.

DREHMOMENTWANDLER

Einstufiger Drehmomentwandler in Schaltgetriebe integriert.
Automatische Anpassung der Leistung an wechselnde Fahrbedingungen
Wandlungsverhältnis _____ 1,87:1
Kühlung über Wärmetauscher

GETRIEBE

Volllast-Powershift Getriebe mit 6 Vorwärts- und 3 Rückwärtsgängen.
Elektrische Einhebelschaltung mit Rückfahrsperre in den Gängen 3-6.

Geschwindigkeit in km/h

Gang	Vorwärts	Rückwärts
1.	5,4	5,7
2.	8,3	13,3
3.	12,6	29,2
4.	19,2	-
5.	27,9	-
6.	39,9	-

Schubkraft (Haftungskoeffizient 0,8)
836C _____ 66 kN
836C AWD _____ 85 kN

VORDERACHSE

Pendelachse mit Achsschenkellenkung und hydraulischer Radsturzverstellung

	836C	836C AWD
Pendelwinkel	± 15°	± 15°
Radsturz links und rechts	± 21,45°	± 21,45°
Bodenfreiheit	485 mm	485 mm

TANDEMACHSEN HINTEN

Case Tandem-Graderachse mit automatisch wirkendem NoSpin-Differential. Pendelnd angeordneter Tandemantrieb mit Kraftübertragung über Hochleistungsrollenketten
Pendelwinkel _____ ± 15°
Abmessungen Tandemgehäuse:
Höhe _____ 599 mm
Breite _____ 201 mm
Wandstärke _____ 20 mm
Kettenteilung _____ 50,8 mm
Tandem-Radstand _____ 1241 mm

ALLRADANTRIEB

Hydrostatischer Frontantrieb mit E.D.C.V. (Electronic Drive Control), zuschaltbar zum hydrodynamischen Hinterradantrieb. Zwei hydrostatische Radnabenmotoren in den Vorderrädern werden über eine Schrägscheibenpumpe mit 2 Förderrichtungen (vorwärts/rückwärts) angetrieben. Eine hydraulische Differentialsperre verhindert einseitiges Durchdrehen der Vorderräder und verteilt die Antriebskraft proportional bei Kurvenfahrt. Ein Mikroprozessor überwacht und steuert die Anpassung des Vorderradantriebes an den Hinterradantrieb. Mit einem stufenlosen Regler kann der Fahrer die Traktion des Frontantriebes auf die aktuellen Einsatzbedingungen einstellen. Kriechgang als Standardausstattung: Nur für die Vorderachse für besonders langsame Fahrgeschwindigkeit.

BREMSEN

Hydraulische Zweikreis Pumpenspeicher-Bremsanlage mit 4 nassen Lamellenbremsen im Ölbad auf die Tandemräder wirkend.
Feststellbremse: Scheibenbremse, auf Getriebe wirkend.

LENKUNG

Betätigung über verstellbare Lenk- und Bedienungskonsole.
Vorderachsschenkel-Lenkung, vollhydraulisch mit Mengenregelung

	836C	836C AWD
Lenkeinschlag, links/rechts	40°	40°
Rahmen-Knicklenkung, hydraulisch betätigt über 2 doppelt beaufschlagte Lenkzylinder Knickwinkel	± 28°	± 28°
Minimaler Wenderadius		
über Reifen	6600 mm	6800 mm
über Frontschild	7300 mm	7600 mm

BEREIFUNG

405/70 R20 SPT9 Dunlop
420/75 R20 XMCL TL Michelin
455/70 R20 SPT9 Dunlop
405/70 R24 SPT9 Dunlop

XMCL MICHELIN SPT9 DUNLOP

SCHARSTEUERUNG

LoadSensing-Steuerung mit feinfühliger Betätigung aller Funktionen durch. Präzise Einstellung der Verstellgeschwindigkeit über den Steuerhebelweg. Je eine Druckwaage, in den Steuerblöcken erlaubt paralleles Heben der Schar oder gleichzeitige Betätigung von zwei anderen Funktionen ohne gegenseitige Beeinflussung. Über einen Fußschalter kann auf max. Fördermenge geschaltet werden um die Funktionen im „Eilgang“ zu beschleunigen (Full-Flow-Modus). Hub-Schnittwinkel und Radsturzzylinder werden durch entsperrbare Rückschlagventile exakt konstant gehalten.

TECHNISCHE DATEN

A-RAHMEN

Robust verschweißte A-Rahmenkonstruktion
L-Profil mit Querschnitt 125 x 120 x 8 mm

DREHKRANZ

Innenverzahnter, abgedichteter Rollendrehkranz, spielfrei gelagert, selbst nachstellend.
Antrieb über Hydraulikmotor und Schardrehwerk.

Drehkranzdurchmesser	1150 mm
Drehbereich	360°

SCHAR

Aus verschleißbeständigem, hochwertigem Stahl mit gehärteter Rundführung
Wechselbare, geteilte Schneid- und Randmesser.

Scharlänge	2.440/3.050/3.355 mm
Scharhöhe/-dicke	526/15 mm
Schneidmesserhöhe/-dicke	152/19 mm
Bolzendurchmesser	16 mm

SCHARSTELLUNGEN

Verschiebung	
nach rechts	491 mm
nach links	708 mm
Reichweite über Reifen ohne Knicklenkung:	
rechts waagerecht	1.865 mm
links waagerecht	1.525 mm
Reichweite über Reifen mit Knicklenkung:	
rechts waagerecht	2.490 mm
links waagerecht	2.150 mm
max. Böschungswinkel:	
rechts	117°
links	76°
max. Hub über Planum	394 mm
max. Schürftiefe	456 mm
Schnittwinkelverstellung hydraulisch	49,5°

HYDRAULIKSYSTEM

LoadSensing-Hydraulik mit Verstellpumpe. Keine Ölförderung in Nullstellung der Kontrollen, daher kein Leistungsverlust. Geschlossenes System mit Tankvordruck. Absicherung durch Überdruckventil.

Hydraulikpumpe	Schrägscheiben-Verstellpumpe
Fördermenge	max. 95 l/min
Max. Arbeitsdruck:	200 bar
Überdruckabsicherung	215 bar

RAHMEN

Vorderrahmen: verwindungssteifes, geschweißtes Pressprofil aus Feinkornbaustahl

Querschnitt	270 x 270 mm
Wandstärke	12 mm
Hinterrahmen	verwindungssteifer Vollrahmen
Querschnitt	220 x 60 mm

KABINE

Elastisch gelagerte, schallgedämpfte Fahrerkabine (ROPS/FOPS) mit 2 Klapptüren. Einstieg von beiden Seiten. Getönte Scheiben. Fahrerkabine auf Hinterrahmen angeordnet. Heizung und Defrosterdüsen. Geheizter, Luftgefederter Fahrersitz. Um 180 mm reduzierte Gesamthöhe mit Niedrig-Fahrkabine als Option.

ROPS gemäß EWG Baumusterprüfung	ISO 3471
FOPS gemäß EWG Baumusterprüfung	ISO 3449
Geräuschpegel innen	75 db(A)
Geräuschpegel außen	100 db(A)

ELEKTRISCHE ANLAGE

Betriebsspannung	24 V
Batterien	2 x 100 Ah
Drehstromlichtmaschine	90 A
Anlasser	4 kW

FÜLLMENGEN

	Liter
Motoröl	12,5
Kühlmittel(inkl. Kühler und Heizung)	32,0
Getriebe (inkl. Wandler und Kühler)	27,0
Achsgetriebe	31,0
Tandemachse	120,0
Schneckenantrieb	2,5
Hydraliktank	70,0
Hydrauliköl, insgesamt	
836C	170,0
836C AWD	185,0
Kraftstofftank	278,0
AdBlue-Tank	54

MOTORGRADER
C-SERIE

TECHNISCHE DATEN 856C - 856C AWD

TIER 4 FINAL MOTOR MIT „HI-ESCR“ TECHNIK

Max. Motorleistung (ISO 14396/ECE R120)
1. bis 3. Gang _____ 129 kW/173 PS
4. bis 6. Gang _____ 142 kW/190 PS
Nenndrehzahl _____ 2100 U/min
Hersteller & Typ _____ FPT NEF 6 Zylinder CR TAA 4V
Abgasreinigung _____ SCR Only
Donaldson Luftfilter mit Ejektor _____ Standard
Bauart _____ Dual Power Commonrail Diesel, Turbolader und Ladeluftkühler
Hubraum _____ 6,7 l
Anzahl der Zylinder _____ 6
Bohrung und Hub _____ 104 x 132 mm
Max. Drehmoment bei 1400 U/min _____ 850 Nm
Versetzt platziertes Ölfilter für einfachen Austausch
Kaltstartvorrichtung bis -25° C als Standard
Der Motor entspricht der EG Norm 97/68/EC Tier 4 Final

DREHMOMENTWANDLER

Einstufiger Drehmomentwandler in Schaltgetriebe integriert. Automatische Anpassung der Leistung an wechselnde Fahrbedingungen
Wandlungsverhältnis _____ 1,91:1
Kühlung über Wärmetauscher

GETRIEBE

Volllast-Powershift Getriebe mit 6 Vorwärts- und 3 Rückwärtsgängen. Elektrische Einhebelschaltung mit Rückfahrsperre in den Gängen 3-6.

Geschwindigkeit in km/h

Gang	Vorwärts	Rückwärts
1.	5,0	5,4
2.	7,7	12,6
3.	11,8	27,9
4.	17,9	-
5.	26,0	-
6.	38,0	-

Schubkraft (Haftungskoeffizient 0,8)
856C _____ 95 kN
856C AWD _____ 117 kN

VORDERACHSE

Pendelachse mit Achsschenkellenkung und hydraulischer Radsturzverstellung

	856C	856C AWD
Pendelwinkel	± 15°	± 15°
Radsturz links und rechts	± 20,3°	± 20,3°
Bodenfreiheit	554 mm	554 mm

TANDEMACHSEN HINTEN

CASE Tandem-Graderachse mit automatisch wirkendem NoSpin-Differential. Pendelnd angeordneter Tandemantrieb mit Kraftübertragung über Hochleistungsrollenketten
Pendelwinkel _____ ± 15°
Abmessungen Tandemgehäuse:
Höhe _____ 590 mm
Breite _____ 199 mm
Wandstärke _____ 20 mm
Kettenteilung _____ 50,8 mm
Tandem-Radstand _____ 1572,6 mm

ALLRADANTRIEB

Hydrostatischer Frontantrieb mit E.D.C.V. (Electronic Drive Control), zuschaltbar zum hydrodynamischen Hinterradantrieb. Zwei hydrostatische Radnabenmotoren in den Vorderrädern werden über eine Schrägscheibenpumpe mit 2 Förderrichtungen (vorwärts/rückwärts) angetrieben. Eine hydraulische Differentialsperre verhindert einseitiges Durchdrehen der Vorderräder und verteilt die Antriebskraft proportional bei Kurvenfahrt. Ein Mikroprozessor überwacht und steuert die Anpassung des Vorderradantriebes an den Hinterradantrieb. Mit einem stufenlosen Regler kann der Fahrer die Traktion des Frontantriebes auf die aktuellen Einsatzbedingungen einstellen. Kriechgang als Standardausstattung: Nur für die Vorderachse für besonders langsame Fahrgeschwindigkeit.

BREMSEN

Hydraulische Zweikreis Pumpenspeicher-Bremsanlage mit 4 nassen Lamellenbremsen auf die Tandemräder wirkend. Feststellbremse: Scheibenbremse, auf Getriebe wirkend.

LENKUNG

Betätigung über verstellbare Lenk- und Bedienungskonsole. Vorderachsschenkel-Lenkung, vollhydraulisch mit Mengenregelung.

	856C	856C AWD
Lenkeinschlag, links/rechts	42,5°	42,5°
Rahmen-Knicklenkung, hydraulisch betätigt über 2 doppelt beaufschlagte Lenkzylinder: Knickwinkel	± 28°	± 28°
Minimaler Wenderadius über Reifen	7300 mm	7300 mm
über Frontschild	8100 mm	8000 mm

BEREIFUNG

17.5 R25 XHA MICHELIN (Transportbreite<2500 mm)
17.5 R25 XTLA G2 MICHELIN
17.5 - 25 EM SGL TL GOODYEAR (Transportbreite <2500 mm

XHA MICHELIN

XTLA MICHELIN

SLG GOODYEAR

SCHARSTEUERUNG

Feinfühlige Betätigung aller Funktionen durch LoadSensing-Steuerung. Präzise Einstellung der Verstellgeschwindigkeit über den Steuerhebelweg. Je eine Druckwaage, in den Steuerblöcken erlaubt paralleles Heben der Schar oder gleichzeitige Betätigung von zwei anderen Funktionen ohne gegenseitige Beeinflussung. Über einen Fußschalter kann auf max. Fördermenge geschaltet werden um die Funktionen im „Eilgang“ zu beschleunigen (High-Speed-Modus). Hub-Schnittwinkel und Radsturzzylinder werden durch entsperrbare Rückschlagventile exakt konstant gehalten.

TECHNISCHE DATEN

A-RAHMEN

Robust verschweißte A-Rahmenkonstruktion
L-Profil mit Querschnitt 140 x 140 x 10 mm

DREHKRANZ

Innenverzahnter, abgedichteter Rollendrehkranz, spielfrei gelagert, selbst nachstellend nachstellfrei. Antrieb über Hydraulikmotor und Schardrehwerk.

Drehkranzdurchmesser	1350 mm
Drehbereich	360°

SCHAR

Aus verschleißbeständigem, hochwertigem Stahl mit gehärteter Rundführung
Wechselbare, geteilte Schneid- und Randmesser.

Scharlänge	3.350/3.665/3.960 mm
Scharhöhe/-dicke	603/20 mm
Schneidmesserhöhe/-dicke	152/19 mm
Bolzendurchmesser	16 mm

SCHARSTELLUNGEN

Verschiebung	
nach rechts	755 mm
nach links	645 mm
Reichweite über Reifen ohne Knicklenkung:	
rechts waagerecht	2.375 mm
links waagerecht	1.685 mm
Reichweite über Reifen mit Knicklenkung:	
rechts waagerecht	3.235 mm
links waagerecht	2.545 mm
max. Böschungswinkel:	
rechts	100°
links	112°
max. Hub über Planum	480 mm
max. Schürftiefe	500 mm
Schnittwinkelverstellung hydraulisch	50°

HYDRAULIKSYSTEM

LoadSensing-Hydraulik mit Verstellpumpe. Keine Ölförderung in Nullstellung der Kontrollen, daher kein Leistungsverlust. Geschlossenes System mit Tankvordruck. Absicherung durch Überdruckventil.

Hydraulikpumpe	Schrägscheiben-Verstellpumpe
Max. Fördermenge	126 l/min
Max. Arbeitsdruck:	200 bar
Überdruckabsicherung	215 bar

RAHMEN

Vorderrahmen: verwindungssteifes, geschweißtes Pressprofil aus Feinkornbaustahl

Querschnitt	300 x 300 mm
Wandstärke	20 mm
Hinterrahmen	verwindungssteifer Vollrahmen
Querschnitt	260 x 90 mm

KABINE

Elastisch gelagerte, schallgedämpfte Fahrerkabine (ROPS/FOPS) mit 2 Klapptüren. Einstieg von beiden Seiten. Getönte Scheiben. Fahrerkabine auf Hinterrahmen angeordnet. Heizung und Defrosterdüsen. Luftgefederter Fahrersitz. Um 180 mm reduzierte Gesamthöhe mit Niedrig-Fahrkabine als Option.

ROPS gemäß EWG Baumusterprüfung	ISO 3471
FOPS gemäß EWG Baumusterprüfung	ISO 3449
Geräuschpegel innen	75 db(A)
Geräuschpegel außen	100 db(A)

ELEKTRISCHE ANLAGE

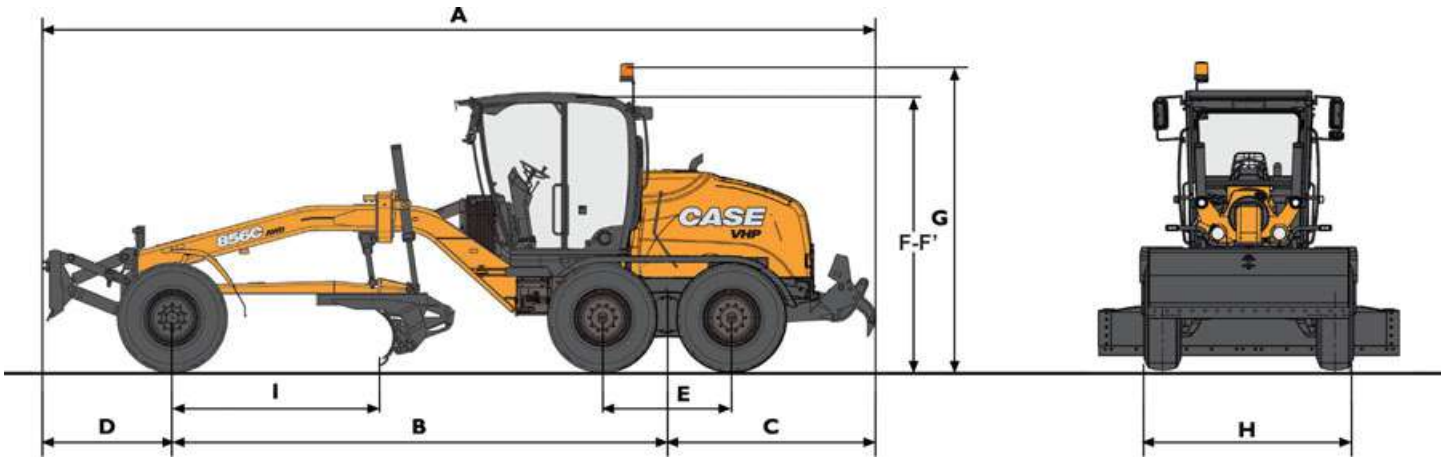
Betriebsspannung	24 V
Batterien	2 x 100 Ah
Drehstromlichtmaschine	90 A
Anlasser	4 kW

FÜLLMENGEN

	Liter
Motoröl	12,5
Kühlmittel(inkl. Kühler und Heizung)	32,0
Getriebe (inkl. Wandler und Kühler)	27,0
Achsgetriebe	36,0
Tandemachse	128,0
Schneckenantrieb	2,5
Hydrauliktank	90,0
Hydrauliköl, insgesamt	
856C	185,0
856C AWD	200,0
Kraftstofftank	278,0
AdBlue-Tank	54

MOTORGRADER
C-SERIE

ABMESSUNGEN



MASCHINE MIT:		836C	836C AWD	856C	856C AWD
Zusatzgewichte vorne und hinten	kg	11701	12001	14976	15376
Frontschild und Zusatzgewichte hinten	kg	11805	12105	15140	15540
Zusatzgewichte vorne und Heckaufreißer	kg	12005	12305	15407	15807
Frontschild und Heckaufreißer	kg	12109	12409	15571	15971
Maximales Einsatzgewicht	kg	12500	12800	16250	16650

Mit Niedrigfahrkabine reduziert sich das Gewicht um ca. 35 kg

836C, 836C AWD AUSRÜSTUNG:		ZUSATZGEWICHT VORNE UND HINTEN	FRONTSCHILD ZUSATZGEWICHT HINTEN	ZUSATZGEWICHT VORNE UND HECKAUFREISSER	FRONTSCHILD UND HECKAUFREISSER
A Gesamtlänge	mm	7697	8372	8331	8961
B Radstand	mm	5351			
C Breite über Heckaufreißer	mm	1605		1605	
D Breite über Frontschild	mm	762	1436	762	1436
E Tandembasis	mm	1241			
F Standardkabinenhöhe	mm	3240			
F' Höhe Niedrigfahrkabine	mm	3060			
G Max. Gesamthöhe	mm	3586			
H Spurbreite	mm	2303		2360	
I Schildbreite	mm	1997			

Alle Maßangaben mit Bereifung 405/70 R20.
Höhen- und Breitenangaben können bei anderer Bereifung abweichen.

856C, 856C AWD AUSRÜSTUNG:		ZUSATZGEWICHT VORNE UND HINTEN	FRONTSCHILD ZUSATZGEWICHT HINTEN	ZUSATZGEWICHT VORNE UND HECKAUFREISSER	FRONTSCHILD UND HECKAUFREISSER
A Gesamtlänge	mm	8592	9317	9285	10044
B Radstand	mm	6023			
C Breite über Heckaufreißer	mm	1785		2458	
D Breite über Frontschild	mm	809	1568	809	1568
E Tandembasis	mm	1572			
F Standardkabinenhöhe	mm	3330			
F' Höhe Niedrigfahrkabine	mm	3150			
G Max. Gesamthöhe	mm	3674			
H Spurbreite	mm	2549		2555	
I Schildbreite	mm	2504			

Alle Maßangaben mit Bereifung 17.5 R25EM.
Höhen- und Breitenangaben können bei anderer Bereifung abweichen.

TECHNISCHE DATEN

HYDRAULISCH BETÄTIGTES FRONTSCHILD:		836C - 836C AWD	856C - 856C AWD
Schildbreite	mm	2350	2450
Schildhöhe	mm	765	870
Einstechtiefe	mm	136	174
Max. Bodenfreiheit	mm	509	547

HYDRAULISCH BETÄTIGTER HECKAUFREISSER FÜR SCHWERE EINSÄTZE:		836C - 836C AWD	856C - 856C AWD
Aufreißbreite	mm	2049	2268
Reißtiefe	mm	310	371
Anzahl der Zähne	n°	5	5
Zahnabstand	mm	500	555

BEWEGLICHER SCHARAUFREISSER (kann in beiden Fahrtrichtungen und außerhalb der Spur eingesetzt werden)		836C - 836C AWD	856C - 856C AWD
Anzahl der Zähne	n°	4	6
Aufreißbreite	mm	900	1080
REISSSPUR VERSCHIEBBAR			
Nach links	mm	420	580
Nach rechts	mm	950	1200
Aufreißbreite	mm	134	202

STANDARDAUSRÜSTUNG

- Batteriehauptschalter
- Kabine mit zwei vollständig öffnenden Schwingtüren für beidseitigen Einstieg, getöntes Sicherheitsglas, Sonnenblende vorn und hinten
- Schaltbares akustisches Rückfahrsignal
- Radio
- Rundumleuchte
- Feststellbremse, auf das Getriebe wirkend
- NEF TIER 4 Final-Motor mit elektronischer Regelung und “Dual Power”
- SCR-Only-Abgasreinigungssystem Kaltstarteinrichtung
- Bedienhebel für eine präzise und gleichzeitige Betätigung der Scharfunktionen
- Zusatzgegengewicht vorn
- Radabdeckung vorn und hinten
- Vorderachslenkung mit verstellbarer Lenksäule
- Heizung
- Schar aus hochfestem Stahl mit gehärteter Rundführung
- Hydraulisches Zweikreis-Speicherbremssystem, auf die Räder der Hinterachse wirkend
- Hydraulisch einstellbarer Schnittwinkel bis 90°
- Hydrostatischer Vorderachsantrieb mit EDCV Electronic Drive Control Volume und hydraulischem Differenzial*
- Innenverzahnter, abgedichteter, spielfreier und selbstjustierender Rollendrehkranz, 360°endlos drehend
- LoadSensing-Hydrauliksystem mit Verstellpumpe
- Schar mit hydraulisch einstellbarem Schnittwinkel
- Vordere Pendelachse mit hydraulischer Sturzverstellung
- Tandem Hinterachse mit automatischem NoSpin-Differenzial
- Volllastschaltgetriebe mit 6 Vorwärts- und 3 Rückwärtsgängen und integriertem Drehmomentwandler
- Zusatzgegengewicht hinten
- Fahrscheinwerfer
- Auf Heckrahmen montierte, gefederte Kabine nach ROPS/FOPS
- Standard-Stehkabine
- Luftgefederter Sitz
- Kriechgang (Nur Allradmodelle)

* Nur bei 836C AWD und 856C AWD

OPTIONALE ZUSATZAUSRÜSTUNG

- Klimaanlage
- Biologisch abbaubares Hydrauliköl
- Schar mit Schwimmstellung
- Zusatzscheinwerfer auf der Kabine vorn
- Betankungspumpe (50 l/min)
- Scharverlängerung links und rechts
- Niedrigfahrkabine
- Überlastsicherung (Rutschkupplung für die Schar)
- Frontplanierschild mit Parallelführung
- Zusatzscheinwerfer auf der Kabine hinten
- Heckaufreißer mit 5 Reißzähnen Zahnschutzleiste
- Scharaufreißer
- Rechte Scharverbreiterung
- Anhängerkupplung
- Case Telematik System “SiteWatch”
- Heckkamera mit 7-Zoll-Monitor
- Einbauvorbereitung für Scharsteuerung (Leica, Topcon, Trimble)
- Frontgegengewicht für 836C und 836C AWD (510 kg)
- Frontgegengewicht für 856C und 856C AWD (763 kg)
- Werkzeugbox

Hinweis: Die Standard- und Zusatzausrüstung kann je nach Land unterschiedlich sein. Ihr CASE Händler versorgt Sie gerne mit genauen Informationen.

www.casece.com

EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

CASE CONSTRUCTION

Form No. 20082DE - MediaCross Firenze - 05/18

CASE CONSTRUCTION EQUIPMENT IHR KONTAKT ZU UNS:

CNH INDUSTRIAL - UK
First Floor, Barclay Court 2,
Heavens Walk,
Doncaster - DN4 5HZ
UNITED KINGDOM
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL ITALIA SPA
Strada di Settimo, 323
10099 San Mauro Torinese (TO)
ITALIA
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL DEUTSCHLAND GMBH
Case Baumaschinen
Benzstr. 1-3 - D-74076 Heilbronn
DEUTSCHLAND
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL MAQUINARIA SPAIN, S.A.
Avda. José Gárate, 11
28823 Coslada (Madrid)
ESPAÑA
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL FRANCE, S.A.
16-18 Rue des Rochettes
91150 Morigny-Champigny
FRANCE
Tel: 00800 2273 7373

ANMERKUNG: Die als Standard- und als Option erhältlichen Ausrüstungen können je nach Anfrage oder gesetzlichen Sonderbestimmungen im jeweiligen Land variieren. Die Bilder können nicht serienmäßig erhältliche oder nicht erwähnte Geräte zeigen. Außerdem behält sich die Firma CNH Industrial das Recht zur Änderung der Maschinenspezifikationen ohne Vorankündigung vor und dies ohne jegliche Verpflichtung, die durch diese Änderungen entstehen könnten.

Entspricht der geänderten Richtlinie 2006/24/CE

CASE
00800-2273-7373

Der Anruf aus dem Festnetz ist gebührenfrei. Bei Anruf aus dem Mobilnetz können Gebühren anfallen - erfragen Sie etwaige Kosten vorab bei Ihrem Anbieter. Falls Sie Probleme bei der Anwahl der gebührenfreien Nummer haben sollten, empfehlen wir Ihnen den Anruf unter der kostenpflichtigen Rufnummer +49(0)6951709325.